

GET-UP Stundenplan für den Masterkurs

Modul 7: Geldverwaltung

Einheit 3 – Finanzplanung und Konjunkturprognose

Lernergebnisse: Nach Beenden dieses Workshops, sind die grünen Unternehmer (Lernenden) in der Lage:

- ❖ Die Grundlagen der Finanzplanung und Prognose zu verstehen
- ❖ Ein Budget für ihr Unternehmen aufzustellen
- ❖ Finanzielle Planungstools zu nutzen, um den Unternehmenserfolg zu beobachten
- ❖ Budgets mit anderen Aspekten des Businessplans zu verknüpfen
- ❖ Finanzielle Ziel für ihr Unternehmen zu setzen
- ❖ Finanzplanung und -prognose in ihren Unternehmensplan zu integrieren

Inhalt und Lehrmethoden	Zeit (Minuten)	Materialien/ Benötigtes Material	Test/ Bewertung
<p><u>Trainer Zusammenfassung und Präsentation:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ❖ Mit Hilfe einer Flipchart wiederholt der Trainer einige der Hauptbegriffe der zweiten Einheit, welche auch für die Finanzplanung relevant sind: <ul style="list-style-type: none"> ❖ Budget; Cashflowprognose; Fixkosten; variable Kosten, etc. ❖ Als nächstes präsentiert der Trainer mit Hilfe einer PowerPoint Präsentation eine kurze Übersicht über die Prozesse, die in die Finanzplanung und -prognose involviert sind 	<u>10 Minuten</u>	<ul style="list-style-type: none"> ❖ Flipchart mit Hauptbegriffen und Definitionen; ❖ Marker; ❖ Stifte und Schreibmaterialien für Lernende; ❖ PowerPoint Präsentation; ❖ Projektor und Bildschirm; ❖ Laptop. 	<ul style="list-style-type: none"> ❖ Lernende machen Notizen, um ihr Lernen zu unterstützen.
<p><u>Trainerpräsentation:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ❖ Mit Hilfe von PowerPoint Folien führt der Trainer in die Relevanz der Cashflowplanung für Start-Ups. ❖ Mit PowerPoint Folien führt der Trainer die 	<u>30 Minuten</u>	<ul style="list-style-type: none"> ❖ PowerPoint Folien; ❖ Projektor und Bildschirm; ❖ Laptop; 	<ul style="list-style-type: none"> ❖ Lernende bringen sich voll in die Gruppendiskussion ein und machen sich Notizen dazu, wie sie das

<p>Lernenden in die Budgetierung für ihr Unternehmen ein:</p> <ul style="list-style-type: none"> ❖ Was sollte Ihr Budget decken? ❖ Was muss Ihr Budget beinhalten? ❖ Wie können Sie Ihre Unternehmensleistung durch Ihr Budget überwachen? ❖ Was ist die Unterscheidung zwischen fixen und variablen Kosten? ❖ Wie können Sie Ihre Schlüsselfinanzindikatoren (z. B. Gewinnspannen) für Ihr Unternehmen durch Ihr Budget kalkulieren? ❖ Als nächstes präsentiert der Trainer ein Beispielbudget eines Kleinunternehmens und erklärt den Lernenden, wie diese die Grafiken für jeden Budgettitel erstellen und wie sie die Vorlage vervollständigen. ❖ Dann unterstützt der Trainer eine kurze Gruppendiskussion über die Vervollständigung eines Budgets. 		<ul style="list-style-type: none"> ❖ Stifte und Schreibmaterialien für Lernende. 	<p>Beispielbudget in die Vorlage eintragen.</p>
<p><u>Individuelle Lernaktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ❖ Die Lernenden bitten, an ihr eigenes Unternehmen zu denken; der Trainer teilt Kopien der 'Budget' Vorlage an alle Lernenden aus ❖ Die Lernenden werden gebeten, ihre eigene ‚Budget‘ Vorlage für ihr eigenes Unternehmen zu vervollständigen – der Trainer hilft im Fall, dass Fragen auftreten. 	<p><u>20 Minuten</u></p>	<ul style="list-style-type: none"> ❖ Kopien der 'Budget' Vorlage für alle Lernenden (siehe Anhang 1); ❖ Stifte und Schreibmaterialien für Lernende. 	<ul style="list-style-type: none"> ❖ Die Lernenden vervollständigen die ‚Budget‘ Vorlage für ihre Unternehmensidee und benutzen es für den Finanzplan ihres Unternehmens

<p><u>Individuelle Lernaktivität:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ❖ Der Trainer bittet die Lernenden, die Budgetvorlage der letzten Übung, um die Ergebnisse dieses Budgets zur Vervollständigung einer SWOT Analyse ihrer Geschäftsidee zu nutzen. 	<p><u>10 Minuten</u></p>	<ul style="list-style-type: none"> ❖ Kopien der 'SWOT' Vorlage für alle Lernenden (siehe Anhang 2); ❖ Stifte und Schreibmaterialien für Lernende. 	<ul style="list-style-type: none"> ❖ Die Lernenden vervollständigen die ‚SWOT‘ Vorlage für ihre Unternehmensidee und benutzen dies, um ihren Unternehmensplan zu entwickeln.
<p><u>Trainerpräsentation:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ❖ Mit den PowerPoint Folien erklärt der Trainer, wie Finanzziele für Unternehmen gesetzt werden und gibt Beispiele von Finanzziele Start-Ups und Kleinunternehmen. ❖ Basierend auf den Ergebnissen der Präsentation, werden die Lernenden aufgefordert, 2/3 der Finanzziele für ihr Unternehmen zu definieren. ❖ Die Lernenden werden ermutigt, diese Finanzziele mit ihrem Unternehmensziel zu verknüpfen, indem sie sich fragen: Was möchte ich durch die Gründung eines nachhaltigen Unternehmens erreichen? Wie formen diese Unternehmensziele die Finanzdynamiken innerhalb des Unternehmens? 	<p><u>10 Minuten</u></p>	<ul style="list-style-type: none"> ❖ PowerPoint Folien; ❖ Projektor und Bildschirm; ❖ Laptop; ❖ Stifte und Schreibmaterialien für Lernende. 	<ul style="list-style-type: none"> ❖ Die Lernenden machen Notizen, um ihr Lernen zu unterstützen. ❖ Während einer Reflektion über ihre eigene Geschäftsidee setzen sich die Lernenden 2 bis 3 Finanzziele für ihr Unternehmen, die in ihren Unternehmensplan integriert werden.
<p><u>Abschlussrunde und Evaluation</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ❖ Der Trainer schließt den Masterkurs mit einer kurzen verbalen Feedbackrunde. ❖ Der Trainer verteilt die Kopien des Workshop-Evaluationsbogens an die Lernenden und bittet sie, diesen auszufüllen. 	<p><u>10 Minuten</u></p>	<ul style="list-style-type: none"> ❖ Kopien des Evaluationsbogens für Lernende; ❖ Stifte und Schreibmaterialien für Lernende. ❖ Flipchart und Marker für verbales Feedback 	<ul style="list-style-type: none"> ❖ Die Lernenden bringe sich voll in die Evaluations- und Feedbackaktivitäten ein und füllen den Evaluationsbogen aus.
<p>Gesamtzeit</p>	<p>90 Minuten</p>		

Anhang 1 – Vorlage – Budget

	Budget	Tatsächlich	Darunter/ Darüber
Einnahmen			
Betriebseinnahmen			
Kategorie 1			
Kategorie 2			
Kategorie 3			
Kategorie 4			
Kategorie 5			
Kategorie 6			
Kategorie 7			
Gesamt			
Kosten			
Betriebskosten			
Accounting & Recht			
Werbung			
Abschreibung			
Schulden & Indexierung			
Versicherung			
Zinsaufwand			
Unterhaltungskosten/ Ausbesserungen			
Steuern & Lizenzen			
Telefon			
Reisekosten			
Nebenkosten			
Webhosting & Domains			

Anhang 2 – Handout – Beispiel SWOT Analyse

Um diese einfache Vorlage der SWOT Analyse zu vervollständigen, reflektieren Sie Ihr Beispielbudget für Ihr Unternehmen und ermitteln Sie, was die Stärken, Schwächen, Möglichkeiten und Gefahren für Ihr Unternehmen aus einer finanziellen Perspektive sind. Füllen Sie das Formular entsprechend aus.

Stärken <ul style="list-style-type: none">▪▪▪▪	Schwächen <ul style="list-style-type: none">▪▪▪▪
Möglichkeiten <ul style="list-style-type: none">▪▪▪▪	Gefahren <ul style="list-style-type: none">▪▪▪▪